

## Preisgekrönter Erinnerungspfad auf dem Friedhof Schmidtmanstraße wird erweitert

**Neben bekannten Persönlichkeiten sind nun auch die Kriegsgräber erfasst.**

In den vergangenen Wochen und Monaten haben die Beteiligten am Projekt „Erinnerungspfad“ wieder umfangreiche Recherchen angestellt, Geschichtsbücher gewälzt und tief in den Archiven gegraben. Mit dem Ergebnis, dass nun fünf weitere QR-Codes auf dem Erinnerungspfad auf dem Friedhof Schmidtmanstraße in Aschersleben freigeschaltet wurden. Sie sind all jenen gewidmet, die in den Weltkriegen ihr Leben gelassen haben. In Aschersleben gibt es drei Ehrenfriedhöfe, auf denen insgesamt 631 Menschen – Soldaten, aber auch Zivilisten – beigesetzt sind. Außerdem sind zwei Gedenkstätten vorhanden.

Über die QR-Codes gelangen Interessierte auf die Website [www.qr-erinnerung.de](http://www.qr-erinnerung.de). Dort sind neben den Namenslisten und weiterführenden Informationen zu einzelnen Gefallenen des Ersten Weltkrieges auch die Lagepläne der Anlagen abrufbar. Außerdem werden in Abstimmung mit der Botschaft der Russischen Föderation die Namen der im Zweiten Weltkrieg in Aschersleben ums Leben gekommenen sowjetischen Bürger aufgeführt. Eine Liste mit den Opfern des Zweiten Weltkrieges, die auf dem Friedhof Schmidtmanstraße beigesetzt sind, wird bis Ende des Jahres veröffentlicht. Ergänzend stehen bereits jetzt Informationen über Kriegsauswirkungen und Zerstörungen in Aschersleben sowie Bildmaterial vor Ort zur An-



Im Beisein von Bauhofleiter André Könecke (2.v.l.), Jan Scherschmidt (l.), Geschäftsführer des Landesverbandes Sachsen-Anhalt im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, sowie weiteren Projektbeteiligten und Medienvertretern wurde die Erweiterung des Erinnerungspfades bekannt gegeben. Auf dem Friedhof Schmidtmanstraße gibt es drei Ehrenfriedhöfe sowie zwei Gedenkstätten. Vor jeder Anlage informiert ein Schild über dessen Geschichte. Der darauf abgebildete QR-Code führt – eingescannt mit dem Smartphone – auf eine Internetseite mit weiteren Fakten, Zahlen und Informationen. Foto: Stadt Aschersleben

sicht bereit. Im Zuge der Recherchen ist es gelungen, konkrete Zuordnungen der Gefallenen zu den vorhandenen Grabstellen, deren Steine zum Teil stark verwittert sind, vorzunehmen. „Damit sind

wir auch unserem großen Ziel, die Anlagen eines Tages restaurieren zu können, ein Stückchen näher gekommen“, sagt Bauhof-Chef und Projektinitiator André Könecke. (Fortsetzung auf Seite 16)



**ante-Pellets** in neuer **HD®-Qualität**

- Optimaler Längenmix
- Bessere Verbrennung
- Reduzierte Emissionen
- Maximale Heizleistung

**ante - Pellets**  
Schwendaer Straße 4,  
06536 Südharz  
Tel.: 034653 - 7270888  
[info@ante-pellets.de](mailto:info@ante-pellets.de) • [www.ante-pellets.de](http://www.ante-pellets.de)



## Der neue Sharan.

Auf alles vorbereitet. Mit seinem flexiblen Raumkonzept, elektrischen Schiebetüren und maximalem Komfort auf allen drei Sitzreihen ist der Sharan für alles gerüstet, was Sie mit Ihrer Familie geplant haben – oder eben nicht geplant haben.

**Lassen Sie sich begeistern und vereinbaren Sie einen Beratungstermin.**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 6,6 – 5,0; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: kombiniert 155 – 130, Effizienzklassen: B–A.



**Ab sofort bei uns live erleben!**



**TRÄGER** autohaus

06467 Hoym – Tel. 034741 389 – [www.traeger-autohaus.de](http://www.traeger-autohaus.de)

Das Auto.

# Bekanntmachungen der Stadt Aschersleben

## Inhaltsverzeichnis

- **Ergänzungssatzung zur Festlegung des Beitragssatzes für den Abrechnungszeitraum 2014 der Satzung der Stadt Aschersleben über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in der Ortschaft Drohndorf**
- **Ergänzungssatzung zur Festlegung des Beitragssatzes für den Abrechnungszeitraum 2015 der Satzung der Stadt Aschersleben über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in der Ortschaft Drohndorf**
- **Jahresabschluss zum 31.12.2014 der Aschersleber Gebäude- und Wohnungsgesellschaft mbH**
- **Jahresabschluss zum 31.12.2014 der Stadtwerke Aschersleben GmbH**
- **Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Aschersleben GmbH**
- **Förderrichtlinie der Stadt Aschersleben**
- **Nutzungsvergabe für das Kulturzentrum „Alte Hobelei“**
- **Bekanntmachung der Stadt Aschersleben: Preisauslobung 2016**
- **Flurbereinungsverfahren Nachterstedt-Hoym (B6n), Salzlandkreis 7.147**
- **Unterhaltungsverband Selke/Obere Bode, Gewässerschau 2015**

### **Ergänzungssatzung zur Festlegung des Beitragssatzes für den Abrechnungszeitraum 2014 der Satzung der Stadt Aschersleben über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in der Ortschaft Drohndorf**

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 16.09.2015 beschlossen:

Der Beschluss des Stadtrates Nr. 95/14 vom 03.12.2014 – Ergänzungssatzung zur Festlegung des Beitragssatzes für den Abrechnungszeitraum 2014 der Satzung der Stadt Aschersleben über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in der Ortschaft Drohndorf wird aufgehoben.

### **Ergänzungssatzung zur Festlegung des Beitragssatzes für den Abrechnungszeitraum 2015 der „Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in der Ortschaft Drohndorf“**

## Präambel

Auf der Grundlage der §§ 8 Abs. 1 und 45 Abs. 2 Ziffer 1 des Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen – Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA Seite 288) i.V. m. §§ 2 und 6a des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG LSA) vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 105), in der jeweils geltenden Fassung und § 7 der „Satzung der Stadt Aschersleben über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in der Ortschaft Drohndorf“ vom 06.05.2009 in der zurzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Aschersleben in seiner Sitzung am 16.09.2015 folgende Ergänzungssatzung beschlossen:

## § 1 Beitragssatz

- (1) Der Beitragssatz wird nach Maßgabe der Bestimmungen der „Satzung der Stadt Aschersleben über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen der Ortschaft Drohndorf“ vom 06.05.2009 in der zurzeit gültigen Fassung aus den jährlichen Investitionsaufwendungen bis zum Ablauf des 31. Dezember des laufenden Jahres ermittelt.
- (2) Der wiederkehrende Beitrag beträgt im Jahr 2015 je Quadratmeter Beitragsfläche für die Abrechnungseinheit - Drohndorf -

- 0, 0429 EUR/qm Beitragsfläche.

## § 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Aschersleben, den 17.09.2015  
 Oberbürgermeister  


## Jahresabschluss 2014

### **Aschersleber Gebäude- und Wohnungsgesellschaft mbH Magdeburger Str. 28 06449 Aschersleben**

Beschlüsse der Gesellschafterversammlung vom 17. Oktober 2015

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 wird festgestellt.
2. Der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung werden für das Geschäftsjahr 2014 entlastet.
3. Der Jahresüberschuss in Höhe von 122.120,80 Euro wird in die Position „Andere Gewinnrücklagen“ eingestellt.

## Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers:

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Aschersleber Gebäude- und Wohnungsgesellschaft mbH für das Geschäftsjahr vom 01.01. bis 31.12. 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Berlin, 21.05.2015

KWP REVISION GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Michael Kleber  
Wirtschaftsprüfer

gez. René Schönfeld  
Wirtschaftsprüfer

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und die Erfolgsübersicht liegen vom 05. Oktober 2015 bis einschl. 13. Oktober 2015 zur Einsichtnahme im Zimmer 2.07 der Ascherslebener Gebäude- und Wohnungsgesellschaft mbH, 06449 Aschersleben, Magdeburger Str. 28 zu folgenden Zeiten:

|                            |                 |     |
|----------------------------|-----------------|-----|
| Montag, Dienstag, Mittwoch | 13.00–15.00 Uhr |     |
| Donnerstag                 | 09.00–12.00 Uhr | und |
|                            | 13.00–17.00 Uhr |     |
| Freitag                    | 09.00–12.00 Uhr |     |

öffentlich aus.

gez. Dipl.-Ing. (FH) W. Adam  
Geschäftsführer

### Jahresabschluss zum 31.12.2014 der Stadtwerke Aschersleben GmbH

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 16.09.2015 beschlossen:

1. Der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft „WIBERA Wirtschaftberatung AG“ geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31.12.2014 der Stadtwerke Aschersleben GmbH wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Oberbürgermeister wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Aschersleben GmbH
  - a) den Jahresabschluss zum 31.12.2014 festzustellen,
  - b) den Aufsichtsrat und den Geschäftsführer für das Geschäftsjahr 2014 zu entlasten,
  - c) dafür zu stimmen, dass vom Jahresüberschuss 2.470.000 EUR an die Gesellschafter ausgeschüttet und 370.260,31 EUR den Gewinnrücklagen zugeführt werden und
  - d) dem Geschäftsführer der Stadtwerke Aschersleben GmbH die Befugnis zur Ausübung des Stimmrechts in der Gesellschafterversammlung der ASCANETZ GmbH und der Photovoltaikgesellschaft Aschersleben mbH gemäß § 7 Abs. 2g des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Aschersleben GmbH zu erteilen.

### Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Aschersleben GmbH

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 16.09.2015 beschlossen:

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt und angewiesen, in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Aschersleben GmbH, die Zustimmung der Stadt Aschersleben, zu den in Anlage 1 genannten Änderungen des Gesellschaftsvertrages zu erklären.

### Förderrichtlinie der Stadt Aschersleben

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 16.09.2015 die Förderrichtlinie der Stadt Aschersleben beschlossen.

### Nutzungsvergabe für das Kulturzentrum „Alte Hobelei“

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 16.09.2015 beschlossen:

1. Die „Alte Hobelei“ wird durch die Aschersleber Kulturanstalt betrieben.
2. Der Zuschuss der Stadt beträgt 10.000 EUR jährlich.

### Bekanntmachung der Stadt Aschersleben

#### Preisauslobung 2016

Die Stadt Aschersleben lobt auch für das Jahr 2016 vier Preise für besonderes ehrenamtliches, bildungspolitisches, privates und unternehmerisches Engagement aus.

Den **Bürgerpreis** der Stadt Aschersleben können natürliche Personen erhalten, die sich durch herausragendes bürgerschaftliches Engagement oder eine besonders hervorragende, langjährige ehrenamtliche Tätigkeit ausgezeichnet haben. Die Auszeichnung ist mit 500,00 Euro dotiert.

Der **Bildungspreis** der Stadt Aschersleben kann an natürliche Personen und an Bildungsträger bzw. Bildungseinrichtungen verliehen werden, die sich insbesondere durch innovative Bildungsmaßnahmen oder eine hervorragende Bildungsarbeit ausgezeichnet haben. Die Auszeichnung ist ebenfalls mit 500,00 Euro dotiert.

Der **Baupreis** der Stadt Aschersleben im Gesamtwert von 2.000,00 Euro wird für qualitativ hochwertige Fassadengestaltungen und für innovative Baumaßnahmen vergeben.

Die Stadt Aschersleben lobt seit vielen Jahren einen **Wirtschaftspreis** aus. Die Auszeichnung würdigt hervorragende Leistungen von Unternehmen in Aschersleben und ist mit 2.000 Euro dotiert.

Vorschläge für alle Preise können bis zum **31. Oktober 2015** bei der Stadt Aschersleben, Stabsstelle, Markt 1, 06449 Aschersleben unter Beifügung einer ausführlichen Begründung eingereicht werden.

Nähere Informationen zu den Kriterien der einzelnen Auszeichnungen sind der **Preisvergabe-satzung** zu entnehmen, die im Amtsblatt vom 25. September 2010 bekannt gemacht wurde und auf [www.aschersleben.de](http://www.aschersleben.de) eingesehen werden kann. Darüber hinausgehend wurden für die einzelnen Preise **Merkblätter** mit weitergehenden Hinweisen erstellt, die im Bürgerbüro der Stadt Aschersleben, Markt 1, erhältlich sind.

Michelmann  
Oberbürgermeister

### Öffentliche Bekanntmachung

#### Flurbereinigungsverfahren Nachterstedt-Hoym (B6n), Salzlandkreis 7.147

#### Bekanntgabe Flurbereinigungsplan und Ladung zum Anhörungstermin nach § 59 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

Für das Gebiet des Flurbereinigungsverfahrens Nachterstedt-Hoym (B6n), Salzlandkreis 7.147 ist der Flurbereinigungsplan aufgestellt und durch die obere Flurbereinigungsbehörde (Landesverwaltungsamt) genehmigt worden.

#### Bekanntgabe Der Flurbereinigungsplan wird hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigte erhalten einen Auszug aus dem Flurbereinigungsplan.

Er liegt während der Dienststunden im

#### Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF) Mitte,

Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt,  
Zimmer 131

**vom 12.10.2015 bis zum 23.10.2015**

zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Zur Vermeidung von Wartezeiten wird um Terminvereinbarung gebeten (Ansprechpartnerin: Frau von der Heide, Tel.: 03941/671346). Nähere Informationen zum Verfahren finden Sie auch auf unserer Homepage im Internet: [www.alff-mitte.sachsen-anhalt.de](http://www.alff-mitte.sachsen-anhalt.de) unter „Aktuelles“.

Der Flurbereinigungsplan liegt ferner in der

#### Stadt Seeland, Raum 07, 1.OG, Lindenstraße 1, 06469 Stadt Seeland/ OT Nachterstedt

am **Dienstag, 27.10.2015**,  
in der Zeit **von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr** und  
**von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr**,

am **Mittwoch, 28.10.2015**,  
in der Zeit **von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr** und  
**von 13:00 Uhr bis 15:30 Uhr** und

am **Donnerstag, 29.10.2015**,  
in der Zeit **von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** und  
**von 13:00 Uhr bis 15:30 Uhr**

öffentlich aus.

Während der öffentlichen Auslegungen wird den Beteiligten auf Wunsch der Inhalt des Flurbereinigungsplanes erläutert. Es liegt im eigenen Interesse der Beteiligten, diese Termine, die eigens zur Auskunftserteilung und Erläuterung bestimmt sind, wahrzunehmen.

Für **Donnerstag, den 29.10.2015** wird um Terminvereinbarung gebeten (Ansprechpartnerin: Frau von der Heide, Tel.: 03941/671346), da dieser Auskunftstag ausschließlich für auswärtige Teilnehmer vorgesehen ist.

Im Anhörungstermin besteht nicht die Möglichkeit, umfassende Auskünfte über die Abfindung einzelner Teilnehmer zu erteilen.

### Anhörungstermin

Alle nach § 10 FlurbG an der Flurbereinigung Beteiligten werden hiermit zu dem am

**Donnerstag, dem 29.10.2015 um 17.00 Uhr in der Stadt Seeland, Raum 07, 1. OG, Lindenstraße 1 in 06469 Stadt Seeland/ OT Nachterstedt**

stattfindenden Anhörungstermin eingeladen.

**Widersprüche gegen den Flurbereinigungsplan müssen die Beteiligten zur Vermeidung des Ausschlusses im Anhörungstermin vorbringen (§ 59 Abs. 2 FlurbG).**

**Vorherige Eingaben oder Vorsprachen beim ALFF Mitte oder bei sonstigen Stellen sind zwecklos und haben keinerlei rechtliche Wirkung.**

**Falls kein Widerspruch erhoben wird, ist ein Erscheinen zum Anhörungstermin nicht erforderlich.**

### Preisgekrönter Erinnerungspfad auf dem Friedhof Schmidtmanstraße wird erweitert

(Fortsetzung von Seite 1)

Nachdem sich 2014 der Ausbruch des Ersten Weltkrieges zum 100. Mal jährte und der Zweite Weltkrieg vor nunmehr 70 Jahren zu Ende ging, lag es auf der Hand, sich diesmal mit den Kriegsgrabanlagen zu beschäftigen. „Damit wollen wir in erster Linie Gedenkarbeit leisten, zeigen, welche verheerende Auswirkungen die Kriege auch auf Aschersleben hatten – und wie viele, vor allem junge Menschenleben sie forderten“, fügt Könncke hinzu. Ferner geht es um die Ahnenforschung möglich zu machen. Das Interesse daran ist, wie diverse Anfragen in der Vergangenheit gezeigt haben, unglaublich groß.

Der Erinnerungspfad, der zu 15 mit QR-Codes versehenen Gräbern unvergessener Ascherslebener führt, wurde im vergangenen Sommer eingeweiht. Seitdem haben die Initiatoren großen Zuspruch seitens der Friedhofsbesucher erfahren und sind mit dem KT-Image-Award sogar überregional für dieses einzigartige Projekt ausgezeichnet worden. Schnell wurde klar, dass diese wertvolle Erinnerungsarbeit unbedingt weitergeführt werden muss. Perspektivisch sollen weitere Gräber unvergesslicher Aschersleber, die bereits Teil des Erinnerungspfades sind, mit Codes versehen werden.

„Bei der Verwirklichung des Projektes werden wir unterstützt von Uwe Hennig, dem Seitenbetreiber der QR-Erinnerung, unseren Heimatgeschichtlern Frank Reisberg und Jörg Puhl sowie Wolfgang Kilian, aus dessen Feder die auf der Website veröffentlichten Zeichnungen stammen, und den Mitarbeitern des Stadtarchivs“, erklärt André Könncke. Sein Dank gilt auch dem Herausgeber der Fachzeitschrift KommunalTechnik, dem Beckmann-Verlag. Dieser lobt jährlich den KT-Image-Award aus. Das Preisgeld für die Auszeichnung ist in die Erweiterung des Erinnerungspfades geflossen.

Die Verfahrensbeteiligten können sich durch Bevollmächtigte vertreten lassen. Der Bevollmächtigte hat seine Vertretungsbefugnis durch eine ordnungsgemäße Vollmacht nachzuweisen, die auch nachgereicht werden kann. Die Unterschrift des Vollmachtgebers ist amtlich zu beglaubigen. Die amtliche Beglaubigung ist gemäß § 123 FlurbG kosten- und gebührenfrei. Vollmachtsvordrucke können beim ALFF Mitte (Frau Kunze, Tel.: 03941/671316) angefordert werden.

Im Auftrag

Christoph Schierhorn

### Gewässerschau 2015

Die diesjährige Schau des Unterhaltungsverbandes Selke/Obere Bode der Gewässer II. Ordnung findet im Zeitraum vom 28.10. bis 30.10.2015 statt.

Die einzelnen Schaubezirke werden an folgenden Tagen besucht:

Schaubezirk I: Bode-Selke-Aue – Aschersleben – Ballenstedt und Umgebung  
28.10.2015 um 8 Uhr  
Treffpunkt: Außenstelle der Verbandsgemeinde Vorharz, Quedlinburger Straße 10, Wedderstedt  
(Zu diesem Schaubezirk gehören auch die Ortsteile Neu Königsaue, Winningen, Wilsleben, Westdorf)

Schaubezirk II: Quedlinburg – Blankenburg – Thale und Umgebung  
29.10.2015 um 8 Uhr  
Treffpunkt: Parkplatz „An den Fischeichen“ in Quedlinburg

Schaubezirk III: Unterharz  
30.10.2015 um 8 Uhr  
Treffpunkt: Parkplatz an der B242 in Harzgerode

## Schackstedt: Ausbau Marktring/ Bullenwinkel ist abgeschlossen

Nach sieben Monaten Bauzeit konnte der 1. Bauabschnitt des grundhaften Ausbaus der Straßen Marktring und Bullenwinkel in Schackstedt abgeschlossen werden. Im Beisein von Oberbürgermeister Andreas Michelmann und Ortschef Bernd Böhnke fand Mitte September die Übergabe der Straßen statt.

Die Umsetzung der im Gebietsänderungsvertrag festgeschriebenen Maßnahmen machten umfangreiche Fördermittel des Amtes für Landwirtschaft, Flurneueordnung und Forsten Mitte (ALFF) möglich. Die Kosten für die Gesamtbaumaßnahme betragen 561.000 Euro, darin sind Fördermittel in Höhe von 292.000 Euro enthalten. Die erforderlichen Eigenmittel werden durch die Stadt Aschersleben, den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung sowie mit rund 91.550 Euro aus den Rücklagen der Ortschaft Schackstedt finanziert. Des Weiteren werden Straßenausbaubeiträge erhoben.

Mit dem Teilausbau ist das wohl größte Vernäsuingsproblem der Ortschaft beseitigt worden. Im Marktring ist im Bereich zwischen Einmündung der Straße „Am Busch“ und dem Bullenwinkel ein Kanal DN300 auf einer Länge von 70 Metern verlegt worden. Im Bullenwinkel wurde ein Regenkanal DN600 aus Stahlbeton auf einer Länge von 160 Metern verlegt. Dieser neue Kanal wurde auf den vorhandenen Kanal, der vom Vorfluter (Graben) über den Bellebener Weg bis zum Bullenwinkel führt, eingebunden. Damit ist die Entwässerung



Im Beisein zahlreicher Gäste und Schackstedter – einer von Ihnen durfte beim Banddurchschnitt dabei sein – nahmen Ortschef Bernd Böhnke (l.) und Oberbürgermeister Andreas Michelmann (r.) die feierliche Übergabe der teilsanierten Straßen Bullenwinkel und Marktring in Schackstedt vor.  
Foto: Stadt Aschersleben

der Straßenzüge auch bei Starkregen nun besser gegeben.

Der anschließende Straßen- und Kanalbau erfolgte auf einer Gesamtlänge von rund 250 Metern in zwei Bauabschnitten. Zudem wurden die angrenzenden Gehwege erneuert und die Straßenbeleuchtung modernisiert. Insgesamt 15 neue Straßenlampen sind aufgestellt worden. Neun Mastaufsatzleuchten sind im Bauabschnitt, sechs Leuchten im weiteren Verlauf des Marktringes zwischen Höhe Einmündung Bullenwinkel und Speckgasse montiert worden.

Die im Bullenwinkel befindliche Bushaltestelle wird wieder regulär angefahren. Dort verbaute Kasseler Sonderborde machen nun ein barrierefreies Be- und Entsteigen in und aus den Bussen möglich.

# Thurländer Hähnchengrill GmbH weiht Logistikzentrum im Industriegebiet Zornitzer Weg ein

Mitte April 2015 bei schönstem Sonnenschein fand er statt: Der erste Spatenstich eines Investors im Industriegebiet „Zornitzer Weg“. Die Thurländer Hähnchengrill GmbH um Geschäftsführer Manfred Dreißig hatte sich im Vorfeld dazu entschlossen, am Ascherslebener Standort zu expandieren und seine Betriebsstätte von Winnigen in den Zornitzer Weg zu verlegen. Im September konnte nun die neue Betriebsstätte in Betrieb genommen werden.

Das Unternehmen investierte insgesamt 1,3 Millionen Euro in einen knapp 1.000 Quadratmeter großen Neubau und das 500 Quadratmeter große Außengelände an der Heinrich-Lapp-Straße. Entstanden ist ein Logistikzentrum für die bekannten Thurländer-Verkaufswagen. Die Bauarbeiten liefen nach einem streng ausgeklügelten Ablauf-

plan, der vom Bauherrn selbst überwacht und von allen beteiligten Baufirmen eingehalten wurde. Aus diesem Grund konnte das Objekt schon eine Woche vorfristig – am 24. September – bezogen werden. Der bisherige Betriebsstandort in Winnigen wurde mit Inbetriebnahme dieses neuen Standortes aufgegeben. Die 24 vorhandenen Arbeitsplätze bleiben erhalten. Zwölf neue sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze werden durch die Expansion vor Ort geschaffen.



Das neue Logistikzentrum im Industriegebiet „Zornitzer Weg“. Foto: Stadt Aschersleben

## Erst zum BOT, danach wird der Job-Motor angelassen 8. Berufsorientierungstag in Aschersleben am 15. Oktober 2015

Wie geht's weiter nach der Schule? Welcher Beruf passt zu mir? Wer bildet in meiner Region aus? Diese und viele andere Fragen rund um die Berufsorientierung können sich Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 8 bis 10 am 15. Oktober 2015 beim 8. Berufsorientierungstag (BOT) in Aschersleben – organisiert vom Wirtschaftsclub Aschersleben e.V. und der Stadt Aschersleben – beantworten. 36 Aussteller präsentieren 46 Ausbildungsberufe im SFZ Ballhaus. Die Veranstaltung wird um 9.30 Uhr durch Oberbürgermeister Andreas Michelmann und Peter Heister, Vorsitzender des Wirtschaftsclubs, eröffnet. 1011 Schüler aus 15 Schulen haben ihre Teilnahme bereits zugesagt.

Unter anderem werden Pädagogen der Berufsbildenden Schulen Aschersleben-Staßfurt „WEMA“ im Foyer Fragen zu den Berufsbildern und die Möglichkeiten der Berufsausbildung in unserer Region beantworten. Wo welche Unternehmen bzw. Informationen über welchen Ausbildungsberuf zu finden sind, ist dem traditionellen BOT-Katalog zu entnehmen. Dieser wird den teilnehmen-

den Schülern bereits im Vorfeld ausgehändigt, steht jedoch auch zum Download auf der Homepage der Stadt Aschersleben (unter [www.aschersleben.de/RubrikArbeiten/BerufsorientierungstagBOT](http://www.aschersleben.de/RubrikArbeiten/BerufsorientierungstagBOT)) bereit. Neu ist, dass zu 16 der 46 Ausbildungsberufe über einen QR-Code weitere Informationen im Internet abgerufen werden können. Dazu ist auf dem Smartphone lediglich eine App notwendig, die das Einscannen des Codes ermöglicht.

„Wir freuen uns auf die 8. Auflage. Wir rechnen auch in diesem Jahr mit rund 1000 Schülern, die den BOT besuchen. Gern können auch Eltern ihre Kinder begleiten“, wirbt Matthias May, Amtsleiter Wirtschaftsförderung bei der Stadt Aschersleben.

In Sachen Berufsfindung und Kontakten zu potentiellen Arbeitgebern geht es für Erwachsene am Nachmittag im Ballhaus mit dem JOB-MOTOR weiter. Nachdem die Berufsmesse im vergangenen Jahre Premiere feierte, wird sie 2015 fortgesetzt. Vermitteln und qualifizieren: Mit diesen bei-

den Begriffen lässt sich der „JOB-MOTOR“, den die Stadt Aschersleben und der Wirtschaftsclub Aschersleben in Kooperation mit der Agentur für Arbeit Bernburg veranstalten, treffend beschreiben. Bildungsabsolventen der Arbeitsagentur werden vor Ort über die Arbeitsagentur an einen Arbeitgeber vermittelt und dessen Fachkräftebedarf entscheidet über die konkrete Qualifizierungsmaßnahme – wenn nötig. So soll die Weiterbildung von Arbeitnehmern enger am Bedarf der Wirtschaft ausgerichtet werden.

Vor Ort präsentieren sich Aussteller aus Aschersleben und der Region. Die Aussteller sind Unternehmen, die über offene Stellen verfügen. Werden sich Arbeitgeber und Arbeitnehmer direkt auf der Messe über eine Anstellung einig, aber es fehlt dem potenziellen Mitarbeiter noch eine konkrete Qualifikation, dann kann er oder sie gleich vor Ort von der Arbeitsagentur umfassend beraten werden.

Der JOB-MOTOR beginnt am 15. Oktober 2015 um 16 Uhr im SFZ Ballhaus.

## Mehringer Grundschüler lernen nun wieder in ihren Klassenräumen

Hell und farbenfroh erstrahlen die frisch sanierten Räume im Schultrakt der Grundschule in Mehring. Nach vier Jahren können Schüler und Lehrer nun wieder alle Räume im Trakt nutzen, die 2011 aufgrund eines Wasserschadens geräumt werden mussten. Zwar klappte das ursprüngliche Vorhaben nicht, die neuen Räume zum Beginn des Schuljahres Ende August nutzen zu können (witterungsbedingt benötigte der ausgebrachte Estrich eine längere Trocknung), doch nun sind alle Arbeiten abgeschlossen und die Räume eingerichtet.

Im Zuge des zweiten und letzten Bauabschnittes der Sanierung des Schultraktes sind binnen fünf Monaten 370 Quadratmeter Ausbaufäche saniert worden. Umfangreiche Erneuerungen waren

notwendig – beispielsweise von Heizung, Sanitär und Elektro, aber auch der Fliesen und Bodenbeläge. Es gab Maurer-, Abbruch- und Tiefbauarbeiten, neue Fenster wurden eingesetzt, das Dach auf einer Fläche von 380 Quadratmetern erneuert, Türen ersetzt. Insgesamt 13 Gewerke waren an der Modernisierung des Schultraktes beteiligt. Rund 270.000 Euro an Eigenmitteln investierte die Stadt Aschersleben in diesen Bauabschnitt. Insgesamt flossen rund 600.000 Euro in das Bauvorhaben – darunter insgesamt 523.000 Euro an städtischen Mitteln sowie weitere Gelder aus den Rücklagen der Ortschaft.

Neben zwei Klassenräumen, dem Mädchen-WC, einem Vorbereitungs- und einem Abstellraum - die

bereits zum Schuljahresbeginn 2014/15 fertiggestellt werden konnten - stehen den Schülern und Lehrern nun zwei weitere Klassenräume zur Verfügung sowie ein PC-Raum, Personalräume (Lehrerzimmer, Schulleiterzimmer, Sekretariat, Teeküche) und das Jungen-WC.

62 Mädchen und Jungen lernen aktuell an der Grundschule in Mehring. Tendenz steigend. Die gute Entwicklung der Schülerzahlen bestätigt die Entscheidung der Stadt Aschersleben, in die Sanierung der Schule zu investieren. Allein in diesem Jahr wurden 22 Mädchen und Jungen eingeschult. In dieser Grundschule lernen mittlerweile Kinder aus Mehring, Drohndorf, Freckleben, Schackenthal, Schackstedt und Groß Schierstedt.

# Schnee von morgen und Lisa Fitz gewinnt im Kopf

**Aschersleben wird vom 6. bis 7. November bereits zum 11. Mal das Kabarett-Mekka Deutschlands. Die Bundesvereinigung Kabarett e.V. lädt zum 25. Bundeskabarettfestival in die älteste Stadt Sachsen-Anhalts. Am ersten Novemberwochenende treffen sich mehr als 250 Kabarettisten im Bestehornhaus. Amateure und Profis sind auf drei Bühnen zu sehen.**

Mit Spiellaune und Sprachwitz, politisch nicht immer korrekt, aber höchst unterhaltsam wird Frank Lüdecke mit seinem Programm „Schnee von morgen“ das diesjährige Bundeskabarettfestival eröffnen. Der Vorhang hebt sich am 6. November um 20 Uhr. Zuvor eröffnet Oberbürgermeister Andreas Michelmann gemeinsam mit Vertretern der Bundesvereinigung Kabarett e.V. das Festival und übergibt den Kleinkunstpreis der Stadt Aschersleben an den diesjährigen Preisträger.

Am Sonnabend, 7. November, beginnt um 10 Uhr der Tag mit einer Kabarettveranstaltung im Großen Saal, die von Tilman Lucke und Paul Schepansky bestritten wird (Eintritt frei). Parallel finden auf den drei Bühnen des Bestehornhauses insgesamt 15

**Werkstattprogramme** (einmaliger Eintritt: 10 Euro) mit einer Länge von je 45 Minuten statt. Dort ist jeder willkommen, der Spaß an Satire in den verschiedensten Formen hat, neu in der Szene ist, neue Texte und Stilmittel ausprobieren oder vor Premieren mal die Reaktionen des Publikums austesten will. Dabei ist in diesem Jahr eine regelrechte Jugendfraktion vertreten: Die „Lachbucksen“ aus Magdeburg, die „Tollense Stichlinge“ aus Neubrandenburg und das Kabarett „Missverständnis“ aus Quedlinburg seien hier nur als Beispiel genannt.

Um 16.15 Uhr gibt es am Sonnabend anlässlich des 25. Geburtstages der Bundesvereinigung Kabarett e.V. zudem eine kleine Gesprächsrunde. Unter der Rubrik „Rückblicke, Einblicke, Ausblicke“ wollen die Gesprächspartner reflektieren, wie alles begann, wo man steht und wo man noch hin möchte. Nachmittags und abends kommen noch einmal die Profis zu Wort. Lisa Fitz, das Ensemble „Weltkritik“ sowie Simon & Jan runden das Kabarettwochenende ab.

Karten für alle Kabarettveranstaltungen gibt es in der Tourist-Info Aschersleben, Heckerstraße 6, in 06449 Aschersleben sowie telefonisch unter (03473) 840 94 40.



Frank Lüdecke eröffnet am 6. November das Bundeskabarettfestival. Foto: Marc Volk

## Luther in Zinn: Neue Sonderausstellung im Museum Aschersleben



Die Ausstellung Luther in Zinn im städtischen Museum beinhaltet 28 beleuchtete und in Schautafeln eingelassene Zinndioramen, die Luthers Lebens- und die Reformationsgeschichte erzählen.

Im Rahmen der Lutherdekade 2008 - 2017 lädt das Museum Aschersleben bis zum 25. Oktober 2015 in die neue Sonderausstellung „Luther in Zinn“ ein. Die Wanderausstellung, die unter der Federführung des Städtischen Museums Halberstadt entstand, befasst sich mit dem Leben und Wirken Martin Luthers sowie markanten Punkten der Reformationsgeschichte Deutschlands.

Die Ausstellung zeigt die Lebens- und Reformations-

geschichte des großen Reformators Martin Luther in Zinnfiguren-Dioramen. Zu sehen sind in den insgesamt 28 Dioramen dargestellte Stationen in Luthers Leben, aber auch markante Punkte der Reformationsgeschichte - eingelassen und beleuchtet in 29 Infoafeln mit mehr als 670 Zinnfiguren. Der Augsburgener Religionsfriedens, Luthers Hochzeit, seine Entführung auf die Wartburg oder Lucas Cranach, der ihn porträtierte - die Tafeln ergänzen die mit sehr viel Liebe zum Detail geschaffenen Dioramen durch zahlreiche Informationen.

2007 hatte Arnfried Müller die Idee, das Leben und Wirken Luthers durch Zinnfiguren in Dioramen anschaulich zu machen. Das Städtische Museum Halberstadt unterstützte den Zinngießer dabei. Gemeinsam mit seiner Frau Irmgard und Peter Scheuch sind in fünf Jahren die Dioramen entstanden.

## Stadtrat beschließt einheitliche Förderrichtlinie

Bürgerschaftliches Engagement ist essentieller Bestandteil der Gesellschaft und des öffentlichen Lebens. Dieses Engagement zeigt sich in vielfältigen Formen. Angefangen von Vereinen und Initiativen bis hin zu Verbänden und Interessengemeinschaften. Die Mitglieder dieser Vereinigungen erfüllen ihre Aufgaben nach den Prinzipien der Freiwilligkeit und sind zumeist ehrenamtlich tätig. Die Stadt Aschersleben betrachtet es als ein wichtiges Anliegen, dieses Engagement zu unterstützen.

Bislang regelten im Stadtgebiet 14 verschiedene Förderrichtlinien, ob und in welcher Höhe Vereinigungen Fördermittel durch die Stadt Aschersleben erhalten. Im Zuge der Überprüfung hatte der Landesrechnungshof empfohlen, die Richtlinien der Stadt zu überarbeiten und so den aktuellen Anforderungen anzupassen. Die vorhandenen Richtli-

en sind nun in einer einheitlichen Förderrichtlinie zusammengeführt worden, die ab dem 1. Januar 2016 gültig ist.

In einem allgemeinen Teil wird das für alle Antragsteller einheitliche Verfahren vom Antrag über die Bewilligung bis hin zum Nachweis der Verwendung beschrieben. Darüber hinaus enthält der Teil B besondere Bestimmungen für einzelne Verwendungsbereiche.

### Was bleibt gleich?

Der Abgabetermin für die Anträge bleibt weiterhin der 31. Oktober des Vorjahres. Die Förderrichtlinie kann ab sofort auf der Homepage der Stadt Aschersleben im Bereich Bürgerservice/Anträge und Formulare/Fördermittelrichtlinie sowie im Bereich Wohlfühlen/Vereine, Verbände,

Jugendclubs eingesehen und heruntergeladen werden. Des Weiteren wird unter der Rubrik Bürgerservice/Anträge und Formulare ab Ende September 2015 das Antragsformular zum Download bereitstehen.

### Was ändert sich?

Die einheitliche Förderrichtlinie definiert die Kriterien zur Förderung präziser, als dies in den bislang vorhandenen Richtlinien zum Teil der Fall war. Für alle Antragsteller gilt nun ein einheitliches Antrags- und Abrechnungsverfahren. Somit sind in allen Ortsteilen der Einheitsgemeinde Stadt Aschersleben Vereinigungen gleich förderfähig.

Bei Rückfragen stehen die Mitarbeiter im Amt für Bildung und Sport als Ansprechpartner unter (03473)958 403 zur Verfügung.

## Karten sichern für die Silvesterparty in der Alten Hobelei

Noch wird in der Alten Hobelei fleißig gearbeitet, gebohrt und geschraubt. Ende des Jahres jedoch wird sie frisch saniert sein und mit einer großen Silvesterparty als Veranstaltungsstätte am 31. Dezember 2015 gebührend eingeweiht.

Los geht's um 19 Uhr. Die Gäste erhalten einen Begrüßungsdrink am Eingang und können gemütlich ihre Plätze einnehmen. „Wir zeigen mit einer Bildershow die Entwicklung der Alten Hobelei von einer Industriebrache zum Veranstaltungszentrum“, erklärt Uwe Rothe, der für die Organisation des Abends verantwortlich ist. Um 20 Uhr wird der Abend mit einer Ansprache eröffnet, danach kann das große Silvesterbuffet gestürmt werden.

Gut gestärkt wird dann ins neue Jahr gefeiert. Die Band „Borderline“ wird ihre „Greatest Hits Show“ spielen. Die Musiker aus Weimar präsentieren Welthits - im eigenen Style interpretiert und live gesungen. Das Publikum wird zu den besten Songs aus Rock, Pop, Reggae, Twist und

Rock'n'Roll tanzen und Lieder von „Musik-Legenden“ wie Bryan Adams, REM, Queen, Billy Idol, Kiss oder Depeche Mode mitsingen können. Aber auch deutsche Kultsongs von Peter Maffay über Cora bis Helene Fischer werden nicht vergessen. Das Jahr 2016 wird um Mitternacht mit guter Musik und einer kulinarischen Überraschung begrüßt.

Der Eintritt mit entsprechender Platzkarte kostet 54,99 Euro pro Person, exklusive aller weiteren Getränke. Der Kartenvorverkauf läuft bereits, das Kontingent ist begrenzt. Karten sind in der Tourist-Information, Hecknerstraße 6, in Aschersleben sowie telefonisch unter (03473) 840 94 40 zu erhalten.

Veranstalter ist die Stadt Aschersleben, durchgeführt wird die Silvesterparty durch MuM Events.

Speziell für die Jugend findet die Einweihungsparty der Alten Hobelei am 5. Januar 2016 statt.

## Frühe Ablösung von Ausgleichsbeiträgen lohnt sich

Das Baugesetzbuch (BauGB) sieht nach § 154 vor, dass Grundstückseigentümer in einem städtebaulichen Sanierungsgebiet nach Abschluss der Sanierung für die sanierungsbedingte Wertsteigerung, die ihr Grundstück infolge der gesamten Sanierungsmaßnahme erfahren hat, einen Wertausgleich, den sogenannten Ausgleichsbetrag, zu leisten haben. Bei diesem Ausgleichsbetrag handelt es sich um eine lediglich anteilige Refinanzierung der in das Sanierungsgebiet geflossenen Fördermittel.

Der Stadtrat der Stadt Aschersleben hat im Juli 2012 beschlossen, die vom Gesetzgeber eröffnete Möglichkeit zur Erhebung von Ausgleichsbeiträgen auf dem Wege der vorzeitigen Ablösung von Ausgleichsbeiträgen zuzulassen. Damit steht den Eigentümern schon vor dem voraussichtlichen Abschluss der Sanierung im Jahre 2020 die Möglichkeit offen, auf der Grundlage einer freiwilligen Vereinbarung mit der Stadt Aschersleben den Ausgleichsbetrag vorzeitig und endgültig abzulösen.

Aufgrund der Laufzeit bis zum Jahre 2020 werden den Eigentümern Abschläge auf den jeweils im laufenden Jahr ermittelten Ausgleichsbetrag gewährt. Diese betragen im Falle des Abschlusses der sogenannten Ablösevereinbarung für das Jahr 2015 (möglich noch bis zum Zahldatum 31.12.2015) 12,5 Prozent auf die Gesamtsumme. 2016 werden es noch 10 Prozent sein. Der Abschlag auf die Gesamtsumme reduziert sich jährlich um 2,5 Prozent. Für Eigentümer von übergroßen Grundstücken wird zusätzlich ein weiterer Abschlag gewährt.

Neben den Vorteilen der Einsparung und finanziellen Kalkulationssicherheit eröffnet der Abschluss einer Ablösevereinbarung den Eigentümern auch eine endgültige Rechtsicherheit. Es kommen keine weiteren Forderungen bezüglich dieses Verfahrens auf den Eigentümer zu.

Für die Stadt Aschersleben bzw. das Sanierungsgebiet ist das Verfahren ebenfalls von Vorteil. Die Einnahmen, die im Wege der vorzeitigen Ablösung erhoben werden, können wieder zweckgebunden in das Sanierungsgebiet für weitere Maßnahmen investiert werden. Zudem ist der Aufwand durch Vereinbarung wesentlich geringer als der Aufwand der Erhebung von Ausgleichsbeiträgen durch Bescheid nach Abschluss der Sanierungsmaßnahme.

Ein umfassendes Informationsblatt sowie der entsprechende Antrag liegen im Stadtplanungsamt in der Hohen Straße 7 aus und sind auch auf der Homepage der Stadt unter [www.aschersleben.de](http://www.aschersleben.de) (Bürgerservice/Anträge und Formulare/PDF-Dateien: „Ausgleichsbeiträge im Sanierungsgebiet - Information“ und „Ausgleichsbeiträge im Sanierungsgebiet - Ablöseantrag“) zu finden.

Wer von der vorzeitigen freiwilligen Ablösung der Ausgleichsbeiträge keinen Gebrauch macht, dem wird nach Abschluss der Sanierungsmaßnahme der jeweilige Ausgleichsbetrag beschieden.



Am 31. Dezember 2015 wird die Alte Hobelei - jetzt ist sie noch eine Baustelle - mit einer großen Silvesterfeier eingeweiht. Fotos: Stadt Aschersleben

## Hilfe für den Weihnachtsmarkt Aschersleber Kulturanstalt bittet um Unterstützung

Nachdem vor wenigen Wochen ein Großteil der Dekoration und Verkaufsstände für den Aschersleber Weihnachtsmarkt den Flammen zum Opfer gefallen ist, arbeitet die Aschersleber Kulturanstalt mit Hochdruck an der Organisation und dem Wiederaufbau des diesjährigen Adventsmarktes. Fleißige Hände gibt es viele, doch für den Neuaufbau fehlen an verschiedenen Ecken und Enden nun die finanziellen Mittel.

Aus diesem Grund startet die Aschersleber Kulturanstalt einen Spendenaufruf und freut sich über jeden kleinen Obolus, der in Anbetracht der aktuellen Situation zum Gelingen des diesjähri-

gen Weihnachtsmarktes mit beiträgt. Unter der IBAN: DE72 8005 5500 3031 3036 51, BIC: NOLADE21SES, Kontoinhaber: Aschersleber Kulturanstalt, und unter Angabe des Stichwortes „Weihnachtsmarkt“ können Geldspenden eingezahlt werden. Wer eine Spendenbescheinigung benötigt, meldet sich bitte direkt bei der Aschersleber Kulturanstalt, Hecknerstr. 6 (Tel.: 03473/22 66 70 bzw. per E-Mail unter: [info@aschersleberkulturanstalt.de](mailto:info@aschersleberkulturanstalt.de)).

Die Aschersleber Kulturanstalt bedankt sich schon im Vorfeld herzlich für jede einzelne Spende.

# Veranstaltungstipps

## ■ Bestehornhaus

8. Oktober, 9.30–14.00 Uhr  
Verkehrssicherheitstage für Senioren  
12. Oktober, 16.00–17.00 Uhr Puppentheater  
„Der Grüffelo“  
15. Oktober, 10.30–12.00 Uhr Öffentliche  
Generalprobe der Mitteldeutschen  
Kammerphilharmonie  
17. Oktober, 20.00–22.00 Uhr Benefizkonzert  
des Rotary Club Aschersleben  
18. Oktober, 18.00–20.00 Uhr Baumann &  
Clausen „Die Rathaus-Amigos“  
24. Oktober, 15.00–17.00 Uhr Herbstkonzert  
mit – dem Lyra-Chor Aschersleben  
24. Oktober, 20.00–22.00 Uhr Konzert mit  
Felix Meyer & Erik Manouz  
30. Oktober, 20.00–22.00 Uhr Oldie-Nacht mit  
Beat-Club  
6.–7. November, 25. Kabarettfestival der  
Bundesvereinigung Kabarett e. V., darunter  
Kabarett mit Lisa Fitz am 7. November von 18 bis  
20 Uhr  
12. November, 19.30–21.00 Uhr  
Multivisionsshow „Peru – Faszination und  
Mythos“

## ■ Zoo

18. Oktober, Tigerfest Zoo

## ■ Museum

- bis 25. Oktober, Ausstellung „Luther in Zinn“ –  
Tafelausstellung zu Martin Luther und zur  
Reformation mit Zinnfigurendioramen

4. Oktober, Mitmach-Aktion „Ich gieß mir eine  
Zinnfigur“  
23. Oktober, 19.00–20.30 Uhr  
Taschenlampenführung  
Ab dem 1. November, Fotoausstellung des  
Fotografen Ulrich Schrader „Israel – Vertraute  
Fremde“

## ■ Tourist-Information

17. Oktober, 14.00–15.30 Uhr Themenführung  
„Ehrenwerte Persönlichkeiten – eine Erinnerung“  
25. Oktober, 11.00–12.30 Uhr  
Architekturführung  
7. November, 15.00–16.30 Uhr Themenführung  
„1000 Schritte rund ums Rathaus“  
8. November, 14.00–15.30 Uhr Themenführung  
„Stätten der Erinnerung“

## ■ Grafikstiftung Neo Rauch

3. Oktober 2015, 15.00–16.00 Uhr Öffentliche  
Führung

## ■ Kriminalpanoptikum

11. Oktober, 10.00–14.00 Uhr Polizei- und  
Kriminalflohmarkt  
1. November, 19.00–20.30 Uhr  
Nachtwanderung durch das Gefängnis

## ■ Planetarium

3. und 25. Oktober, 14.30–15.15 Uhr „Der  
Sternenhimmel im Herbst“  
3. Oktober, 16.00–16.45 Uhr „Als der Mond  
zum Schneider kam“

9. Oktober, 19.00–20.00 Uhr Vortrag Irish-  
Astronomy-Trail  
6. November, 19.30–22.00 Uhr Musikalische  
Lesung mit Locke O’Nash und Jake Joliet  
7. November, 19.00–20.00 Uhr „Die Sterne  
über Aschersleben“

## ■ Grauer Hof

- 9.–10. Oktober, 23. Herbstbluesfestival  
Sachsen-Anhalt  
25. Oktober, 9.00–13.00 Uhr 1. Aschersleber  
Sonntagsfrühstück mit anschließender  
Architekturführung – Zur Premiere des ersten  
Aschersleber Sonntagsfrühstücks wandeln die  
Teilnehmer nach einem reichhaltigen Frühstück  
auf den Spuren von Hans Heckner und weiteren  
Baumeistern der ältesten Stadt Sachsen-Anhalts

## ■ Johanniskirche

15. November, 17.00–19.00 Uhr Musik &  
Meditation mit Concertino

## ■ Stephanikirche

31. Oktober, 19.00–21.00 Uhr Church-Night

## ■ Ballhaus

10. Oktober, ab 19.30 Uhr Oktoberfest  
31. Oktober, Antiktrödelmarkt  
1. November, Kinderbörse  
14. November, Tag der Familie  
15. November, 10.00–17.00 Uhr  
Modellbauausstellung  
(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

## Bürger für Bürger

Das Frauenzentrum und die soziale Beratungsstelle laden am Mittwoch, 25. November 2015, in der Zeit von 10 bis 17 Uhr wieder zur alljährlichen Aschersleber Weihnachtsbörse ins Bestehornhaus ein.

Dafür werden im Vorfeld Spenden aller Art entgegengenommen. So kann man direkt helfen, hilfsbedürftigen Mitmenschen in der Vorweihnachtszeit eine Freude zu machen.

Die Spenden können im Frauenzentrum „Melle“ und im Bürgerbüro im Rathaus abgegeben werden.

Die Organisatoren sagen heute schon DANKE.

Angela Böttcher  
Gleichstellungsbeauftragte

## Weihnachtengel gesucht

Die gemütliche Adventszeit naht und auch in diesem Jahr braucht Knecht Ruprecht wieder zahlreiche fleißige Helferlein, die ihn bei seinen Besuchen auf dem Aschersleber Weihnachtsmarkt unterstützen.

In der Zeit vom 27. November bis 20. Dezember 2015 sollen die Weihnachtengel täglich die jüngsten Besucher mit kleinen Geschenken und süßen Leckereien beglücken.

Mitmachen können alle Engelanwärter/-innen ab 6 Jahren.

Bei Interesse meldet euch bitte bis zum 30. Oktober bei der Aschersleber Kulturanstalt im Bestehornhaus unter Telefon (03473) 928 90 bzw. per E-Mail an: info@aschersleber-kulturanstalt.de

## Karneval: Die ACC-Auftritte in dieser Session

Nicht mehr lang und die 5. Jahreszeit beginnt. Dann regieren einmal mehr die Jecken in der Stadt.

Der Ascherslebener Carnevalsclub ACC macht’s möglich und verbreitet heitere Stimmung. Vom 11.11., 11:11 Uhr bis zum Aschermittwoch wird getreu dem diesjährigen Motto „Die Sorgen sind erst mal vorbei: Die Narrenzeit ist krisenfrei“ getanzt, gesungen, gelacht und gejubelt.

Zum Vormerken, sind hier schon einmal die ACC-Termine der Session aufgeführt:

- 11.11.15 Schlüsselübergabe  
16.01.16 Winnigen  
24.01.16 Seniorenfasching  
30.01.16 Eröffnungssitzung  
04.02.16 Weiberfastnacht  
06.02.16 Prunksitzung  
07.02.16 Umzug

## Impressum:

Herausgeber:  
Stadt Aschersleben  
Markt 1  
06449 Aschersleben

Gesamtherstellung:  
Harzdruckerei GmbH  
Max-Planck Str. 12/14  
38855 Wernigerode  
Tel.: 03943 5424-0  
Fax: 03943 5424-99  
info@harzdruck.de  
www.harzdruck.com

Redaktion: Judith Kadow  
Tel.: 03473 958 954  
Fax 03473 958 920  
E-Mail: j\_kadow@aschersleben.de

Anzeigenberatung:  
W. Schilling, Tel.: 03943 5424-26  
L. Rein, Tel. 034776 20334

Verteilung:  
Zeitler Werbeagentur GmbH  
Rudolf-Puschendorf-Straße 54  
06712 Zeitz  
Tel.: 03441 6629-10  
Fax: 03441 6629-70

Auflage: 18.150 Exemplare

**Das nächste Amtsblatt  
erscheint am 14. November 2015.**